Aus den kanadischen Provinzen.

Saskatchewan.

Moose Jaw Frau ermordet ihren Mann.

Moose Jaw. — Geschickt vorbereitet und sicher ausgeführt war die Ermordung von Ralph Warwick, auf seiner Heimstätte bei Inverman, in der Nacht des 18. Novembers. Letzte Woche war seine Frau als Zeugin bei der Untersuchung des Coroners und sie erzählte der Untersuchungs-Behörde, wie sie und Price die Einzelheiten des Planes überlegt hatten. Sie ist angeklagt wegen Beihülfe zum Mord und gegen William Shortel ist eine gleiche Klage angestrengt. Sie ist von Newcastle in England und noch sehr jung. Sie sah William Grayson, den Untersuchungs-Richter, ruhig in das Gesicht und erzählte die Einzelheiten der Tat. Sie erzählte, daß sie Stanley Price vor ungefähr einem Jahr zuerst getroffen hatte und verliebte sich in ihn. Vor ungefähr 6 Monaten ging sie zu ihm als Haushälterin und lebte mit ihm als seine Frau. Nachdem Sie ungefähr einen Monat mit ihm zusammen gelebt hatte machte Price den Vorschlag, daß sie Ralph Warwick heiraten sollte und ihn bewegen sollte sie sofort als seine Erbin einzusetzen. Sie erklärte sich damit einverstanden und begann sofort mit den Ausführungen des Planes. Doch dauerte es beinahe 2 Monate ehe Warwick ihr einen Antrag stellte. Sie lebte mit ihrem Mann bis er kaltblütig getötet war, doch während der ganzen Zeit hielt sie ihre Beziehungen zu Price aufrecht. Die Anklage gegen William Shortel ist inzwischen fallen gelassen und dieser wieder aus der Untersuchungshaft entlassen worden.

Großes Schweineschlacht- und Versandhaus für Saskatoon. Soll bei Gordon, Ironside & Fares errichtet werden.

Saskatoon. — Saskatoon wird scheinbar der Mittelpunkt eines Schweineschlacht- und Export-Hauses werden. Eine $250,000 Anlage soll bei Gordan, Ironsides & Fares errichtet werden, welche ihr Hauptgeschäft in Winnipeg, Man. haben. Die Pläne für die neue Anlage sind bereits für die Firma hergestellt und sind beinahe derselben Art, als die Winnipeger Anlage derselben Kompanie. Die einzige Vergünstigung, welche die Kompanie von der Stadt verlangt, ist eine ermäßigte Rate für Wasser und Kraft und daß sie Wasser und Kraft erhalten, sobald diese gebraucht werden. Die Herren Gordan und Fares waren in Saskatoon vor ungefähr 3 Wochen und hervandelten mit dem Stadtrat. Sie haben sich einen Teil der Bauplätze gesichert, welche von der Industrial Leage gehalten werden und an der West-Seite der Stadt liegen.

Auf der Jagd getötet.

Melfort. — Jas. Dobson, ein junger verheirateter Mann, welcher in Nipiwin, 60 Meilen nordöstlich von Melfort wohnt, wurde aus Versehen vom Timber Inspektor H. Brown auf der Jagd erschossen. Herr Dobson kam nach Melfort von Ontario und war ein Ingenieur. Er war ungefähr 26 Jahre alt und hinterläßt eine Frau.

Großer Verkauf von Farm-Land.

Drei Leute zahlen $130,000 für neun und eine halbe Section bei Wilkie. Wahrscheinlich der größte Block Farmlandes der jemals bei einem Verkauf in der Provinz umgesetzt wurde ist hier verkauft worden. Der Block besteht aus 6,080 Acker Landes und wurde von $17 bis $30 per Acker gezahlt. Die Käufer waren C. E. H. Carter von Toronto und zwei andere Herren, sie beabsichtigen auf diesem Lande eine Zuchtfarm im großen Stiele einzuführen.

Zwanzig Engländer wurden schlecht behandelt.

Prince Albert. — Zwanzig junge Engländer, welche kürzlich nach hier kamen unter Leitung eines Vereins um für Mackenzie, Ellis & Wood zu arbeiten, beklagen sich bitter über die Behandlung und über den Unterschied der Verhältnisse, wie sie ihnen in England geschildert wurden und wie sie tatsächlich sind. Der Hauptsitz des Vereins ist in Newcastle-on-Tyne, England, der Geschäftsführer ist Rev. R. E. Thomas. Die jungen Leute unterzeichneten Verträge in England, in denen sie sich verpflichteten hier für $20 und Board per Monat zu arbeiten, während die Kompanie hier $35 zahlt. Auf der Ueberfahrt wurden sie ständig bewacht, und in Chicago wurden sie eingeschlossen, damit sie nicht davonlaufen konnten. Nach ihrer Ankunft wurden sie so schlecht im Camp behandelt, daß sie die Arbeit niederlegen mußten.

Neue Licht und Kraft-Anlage für Prince Albert.

Prince Albert. — Er wird als wahrscheinlich angesehen, daß Prince Albert nächstes $150,000 bis $200,000 für eine neue Licht und Kraft-Anlage ausgeben wird. Die Anlage soll an den Lacolle Falls errichtet werden.

Feuermann verletzt, während er aus dem Fester lehnte.

Foam Lake. — Ein unaufgeklärter Unfall passierte einem Feuermann auf dem Frachtzug. Kurz nachdem die Station Tuffnell passiert war bemerkte der Ingenieur, daß ungenügend Dampf vorhanden war und er rief den Feuermann, welcher anscheinend aus dem Fenster herauslehnte. Doch antwortete dieser nicht und der Ingineur schüttelte ihn, doch fand er das der Feuermann bewußtlos war. So schnell als möglich wurde er nach dem Hospital in Wynyard überführt, doch ist es nicht sicher ob er leben wird.

Feuer auf der Farm.

Orbow. — Durch Feuer wurde der Stall von Joseph Guittard zerstört 3 Meilen Nord-West von Orbow. Die Ursache des Feuers ist nicht bekannt, aber es wird angenommen, daß es durch den Schornstein des Hauses entstanden ist. Durch dieses Feuer verlor Herr Guittard ungefähr 500 Bushel Hafer, 25 Tonnen Heu und eine ganze Anzahl anderer Gegenstände. Der Verlust ist nur teilweise durch Versicherung gedeckt.

Mehr Käse-Fabriken.

Moose Jaw. — Herr A. F. McLaren, von der „McLaren's cheese same" beabsichtigt 60 bis 70 neue Zweig-Fabriken in West-Kanada zu eröffnen. Er war hier und ist nach dem Norden weitergefahren um die Vorarbeiten für seine Pläne auszuführen. Augenblicklich verweigert er nähere Auskünfte über seine Pläne.

Eine Neue Fabrik für Prince Albert.

Prince Albert. — Die alte Farmer's Milling Company ist aufgelöst und eine neue Mühle unter den Namen Northern Milling Company ist gegründet. D. W. Adams, Prince Albert, ist Präsident und beabsichtigen die Gründer nur Groß-Geschäfte zu treiben.

Arbeiter Getötet.

Prince Albert. — Durch einen Fall von der Spitze des ziemlich 75 Fuß hohen Cable Turms, der Städtischen Kraft - Anlage in Lacolle Falls wurde ein Norwegier, Michael Starewiez, getötet.

Heimstätter stirbt über Geheitzten Ofen.

Kerrobert. — Heute wurde hier bekannt, daß ein Heimstätter in seinem Schack, einige Meilen Süd von hier, tot aufgefunden wurde. R.M. W.M.P. Forman und Dr. Neville fuhren sofort nach der Unglücksstätte. Sie fanden den Mann W. M. Duncan, tot über den Ofen hängend. Er hatte anscheinend den Ofen überheizt und dann die Türe abgenommen. Durch die ausströmenden Gase wurde er scheinbar betaubt, fiel über den Ofen und verbrannte.

Milestone Farmer verhaftet wegen Bigamy.

Moose Jaw. — Ob die Vereinigten Staaten das Recht haben in Canada geschlossene Ehen zu scheiden oder nicht ist die Frage, welche von dem Regina Supreme Court in nächster Zeit entschieden werden muß. Dan McKerchar, ein wohlbekannter Farmer im Milestone - Distrikt ist verhaftet worden und hat sich wegen Bigamy zu verantworten. Er lebte in den Vereinigten Staaten lange genug um das Bürgerrecht zu erwerben und seine Scheidung durchzusetzen. Dann kam er nach Canada zurück und verheiratete sich mit Frau Nummer 2.

Selbstmord in Wilkie.

Wilkie. — Alexander Malcolm, 33 Jahre, beging Selbstmord in seinem Zimmer im Wilkie Hotel, durch Durchschneiden seiner Kehle mit einem Rasier-Messer. Er arbeitete hier für McKinnon und Company, Fleischer. Anscheinend war er in guten Verhältnissen. Wenige Stunden vor seinem Tode erzählte er Freunden, daß er seine Frau und Kinder von Scottland nach hier kommen lassen würde und sich jetzt schon auf das Wiedersehen freue.

Verlassen Chinesen-Restaurants.

Prince Albert. — Als ein Erfolg der Bemühungen des Trades und Labor Councils ist anzusehen, daß die weißen Mädchen die Chinesischen Restaurants verlassen. Das Labor Council ist erst kürzlich gegründet worden und dieses war eine der ersten Arbeiten die in Angriff genommen wurden. Die Chinesen protestieren scharf gegen die Maßnahme, aber die Polizei Commission bestätigte sie, da sie in Uebereinstimmung mit der Gesetzgebung für die Provinz ist.

Polinische Kolonie.

Saskatoon. — Eine polnische Kolonie für den Saskatoon Distrikt beabsichtigt ein hiesiger Real Estate Mann zu gründen. Die Kolonie besteht aus 100 Familien, welche sich jetzt in Chicago befinden. Die Mitglieder der Kolonie sind meistens Farmer und sollen genügend Geld haben. Es heißt daß die Polen 16,000 Acker kaufen wollen, sodaß für jede Familie eine Viertel Sektion zur Verfügung stehen.

Weyburn blüht und wächst.

Weyburn. — Am auffallensten von städtischen Verbesserungen in Weyburn während 1912 sind die große Anzahl neuer Sidewalks und der Ausbau der Wasserleitung. Ferner ist durch die Construction der Eisenbahnen in der Nähe Weyburn's Zukunft für mehrere Jahre gesichert. Die G. T. P. hat die Schienen gelegt bis auf 2 Meilen von Süd-Weyburn. Es wird erwartet, daß die neue Linie in nächster Zeit eröffnet wird. Die Vorbereitungen für die neue C.N.R.-Linie von Radville sind bereits getroffen, damit mit den Arbeiten sobald als möglich im Frühjahr angefangen werden kann. Diese neue Linie ist von großer Bedeutung, da hierdurch Weyburn mit dem C.N.R.-System verbunden wird.

F. W. Brown erleidet furchtbaren Tod.

Carlyle. — Ein Mann buchstäblich zu Tode gebraten und mehr als $20,000 verbrannt in Gebäude und Einrichtungen innerhalb von kurzer Zeit, durch eine Explosion von Gas in dem Antler Hotel, am Montag. Das Hotel war ein erstklassiges und war mit Acetylene Gas versehen. Der Unfall passierte Montag Morgen, wenn der Porter den Küchen-Ofen anzünden wollte. Er hörte ein Geräusch der Gas-Maschine, öffnete die Keller-Tür und sofort war das ganze Haus mit Flammen angefüllt. Durch die Explosion wurden Wände und Decken beschädigt und einige der Gäste geweckt. F. W. Brown, ein hiesiger Implement-Mann, erwachte anscheinend nicht. Er wurde 8 Stunden später gefunden, vollständig verbrannt doch noch auf der Matratze liegend.

Der erste Straßenbahn-Wagen in Saskatoon.

Saskatoon. — Der erste Straßenbahnwagen wurde hier am 20. Dezember ausprobiert. Doch wird es noch einige Tage in Anspruch nehmen, ehe hier ein regelmäßiger Dienst eingeführt werden kann, da erst die Geleise von Schnee und Eis befreit werden müssen.

Farmer im Norden werden hart gedrückt.

Prince Albert. — Die Farmer im hiesigen Distrikt beklagen sich sehr über die Unmöglichkeit ihr Getreide zu versenden. Ferner über das Bestimmen des Grades und den niedrigen Preis in manchen Teilen ist das Dreschen noch nicht beendet. Mit dem kalten Winter vor der Tür, kein Geld im Haus fühlen die Farmer es doppelt hart, daß sie das Getreide nicht verkaufen können.

Rosthern und Umgegend.

Am letzten Sonntag wurde in allen Kirchen von Rosthern Sammlungen für das Hospital veranstaltet und sollen dieselben eine ansehnliche Summe ergeben haben. — Ein Festessen wurde kürzlich von J. J. Andres gegeben und zwar zu Ehren von John Hamm, welcher zum Reeve der Munizipalität Rosthern gewählt worden war. Sämtliche neuerwählten Councillors waren anwesend. — B. B. Loewen von Rosthern hatte das Unglück beim Holzsägen seine rechte Hand arg zu verletzen, sein dritter und vierter Finger wurden dabei abgetrennt, sodaß der Unglückliche ins Hospital überführt werden mußte. — Die jährliche Versammlung der Menonitischen Hagelversicherungs - Gesellschaft wurde neulich in der Stadthalle abgehalten. Ungefähr 40 Personen nahmen daran teil. Herr Johann Siemens, der Präsident, leitete die Versammlung. Der Bericht des Sekretärs, Abram Funk war ein recht interessanter und zeigte, daß im Jahre 1912 im Ganzen 107 Mitglieder vom Hagelschaden betroffen worden waren. Der Gesamtschaden belief sich auf $9100. Die Ausgaben für das laufende Jahr betrugen $10.800, einschließlich des Hagelschadens. Der Ueberschuß für das Jahr betrug $1100, trotzdem die Versicherungsprämie nur 10 Cents pro Acker war. Die Gesellschaft besteht seit 4 Jahren und hat einen Reservefonds von $10,000 aufgehäuft. Im Ganzen waren 121,707 Acker versichert. Der Bericht wurde dann auch angenommen. Vier neue Direktoren wurden ernannt, nämlich Abraham Funk, Dirich Epp, Gerh. J. Andres und D. P. Rempel. Eine Versammlung dieser Direktoren wird im Januar in Waldheim abgehalten werden, welche dieselben vom Präsidenten und dem Sekretär einberufen wird. — Die jährliche Versammlung der Rosthern landwirtschaftlichen Gesellschaft wurde ebenfalls kürzlich abgehalten unter Leitung des Präsidenten Mr. J. A. Dawson. Der Besuch war ein ziemlich großer. Wie beabsicht, hatte man den Stadtrat angegangen, die alte Schuld in Höhe von $600 auszugleichen, welches derselbe nunmehr auch getan hat, sodaß die Gesellschaft jetzt frei von Schulden ist. Die folgenden Herren wurden erwählt: Patrone— G. E. McCraney M.P. und Gerhard Ens M.P.P.; Präsident— J. A. Dawson; Vicepräsident— Seager Wheeler; Sekretär - Schatzmeister— W. A. Munro; Direktoren— W. Nolte, J. C. Klassen, J. J. Loeppky, A. McLachlan, Geo. Nickel, Dietrich Epp, John M. Neufeld, A. B. Cheney, P. Wheeler, Jocob Friesen, J. M. Caswell, R. S. Flenry, John Winkemweider, D. A. Welk, John Siemens, John Lemky, John McIntosch und J. D. Aebog. — Mr. Dawson sträubte sich anfangs gegen seine Wiederwahl, weil seine Geschäfte alle seine freie Zeit in Anspruch nehmen. Mr. Munroe wollte nur unter der Bedingung den Posten des Schreiber-Schatzmeisters annehmen, wenn ihm ein Gehülfe mit 50 Dollars Gehalt beigegeben würde. Mr. Dawson richtete dann noch eine Ansprache an die Anwesenden, in welcher er befürwortete, daß ein Ausschuß ernannt würde, um den Stadtrat zu ersuchen, die Landwirtschaftsgebäude einzuzenzen, resp. den ganzen Teil des Platzes, ferner seien neue Gebäude nötig und sollten die Kosten dafür von den Farmern getragen und aufgebracht werden. Herr Dawson, Munro und J. C. Klassen wurden dann beauftragt, bei dem Stadtrat wegen dieser obigen Angelegenheit vorstellig zu werden.

In Laird gaben die neulich erwählten Councillors C. C. Enns, H. R. Prediger und Thos. R. Wood ein vortreffliches Banquet im Laird-Hotel, wo ungefähr 60 Damen und Herren sich versammelt hatten. Dr W. Wire fungierte als Chairman. Nach dem Essen richteten Herr Ens, Prediger und Wood eine Ansprache an die Versammelten, worauf Herr Lehrer Jacob Braun ein Hoch auf die neuen Councillors ausbrachte.

Eine recht hübsche Hochzeit fand letzte Woche in der lutherischen Kirche in Stonen Hill statt, wenn Anna Marguerite, älteste Tochter von Johr Reinwald sich mit Herrn Henry P. Schmaus, einem wohlbekannten Geschäftsmann in Laird sich verheiratete. Der feierliche Trauakt wurde von Rev. Max Richter in Gegenwart einer Anzahl geladener Gäste vollzogen. Brautjungfer war Mary Reinwald und Bräutigamsführer Absalom Schauß von Saskatoon, ein Neffe des Bräutigams. Nach der Kirche versammelten sich die Gäste im Hause der Eltern der Braut, wo dieselben aufs Beste bewirtet wurden. Manche schöne Geschenke schmückten den Hochzeitstisch als Zeichen der Liebe und Achtung seitens der Gäste und sonstiger Bekannte. Der „Courier" gratuliert noch nachträglich herzlich und wünscht dem jungen Packe recht viel Glück und Segen.

Ländliche Munizipal-Wahlen.

In ganz Saskatchewan wurden am 9. Dezember Wahlen in den Ländlichen Munizipalitäten und Localen Verbesserungs - Distrikten für das Amt des Reeve und der Councillors für das Jahr 1913 abgehalten. Infolge der großen Entfernungen sind manche Wahlresultate erst spät eingetroffen und noch jetzt sind einige nicht zu haben. Die folgende Liste giebt an, welche deutschen Reeves und Councillors gewählt worden sind und haben wir die Nummer jeder einzelnen Munizipalität angegeben:

R.M. Nr. 4 Councillor, N. L. Fentz Bienfait.
R.M. Nr. 34 Coun., J. Ehry, Steelman.
R.M. Nr. 61 Coun., S. A. Holstein, Wauchope.
R.M. Nr. 91 Coun., A. H. Zeitler, Mariefield.
R.M. Nr. 95 Coun., R. Fisher, Windhorst.
R.M. Nr. 97 Coun., S. Bukowski, Cedoux.
R.M. Nr. 105 Coun., Herm. Fenske, Expanse.
R.M. Nr. 103 Coun., A. T. Snyder, Vanguard.
R.M. Nr. 125 Coun., F. A. Riede, Windthorst.
R.M. Nr. 138 Coun., A. C. Thierman, Webb.
R.M. Nr. 157 Coun., John Weslowski jr., Davin.
R.M. Nr. 158 Coun., Math. Junker, Balgonie; C. Fahlmann, Kronau, A. Diewold, Balgonie; J. Brodt, Arat.
L.I.D. Nr. 181 Coun., P. G. Sparkman, Gerald.
L.I.D. Nr. 185 Coun., P. H. Hansen, Neudorf; Phil. Hupp, Neudorf.
L.I.D. Nr. 215 Coun., W. Schoffer, Melville; Fred Dohms, Fenwood, Jacob Rathgeber, Goodeve.
L.I.D. Nr. 216 Coun., John Engel, Lorlie.
R.M. Nr. 217 Coun., J. Grohs, Dysart.
R.M. Nr. 221 Coun., Wm. Meyers, Dilke; Anton Mueller, Penzance; John W. Tripps, Perrance.
R.M. Nr. 243 Coun., W. D. Brown, Yorkton.
R.M. Nr. 248 Coun., John Lange, Quinton.
R.M. Nr. 252 Coun., L. M. Scharf, Girvin.
R.M. Nr. 254 Coun., Julius Joel, Elbow.
R.M. Nr. 257 Coun., Jas. P Schwartz, Alford.
L.I.D. Nr. 275 Coun., Fred Minkau, Theodore.
R.M. Nr. 278 Coun., A. C. Phillips, Punnichy; Victor Lutz, Quinton.
R.M. Nr. 280 Coun., G. H. Hummel, Nokomis.
R.M. Nr. 290 Coun., W. Hahn, Kindersley.
L.I.D. Nr. 301 Coun., Geo. Betz, St. Philipps.
R.M. Nr. 310 Coun., Enos Doll, Guernsey.
R.M. Nr. 312 Coun. A. W. Joseph, Zelma.
R.M. Nr. 313 Reeve, M. Loran, Allan; E. Kastner, Hanley; A. B. Yeager, Allan.
L.I.D. Nr. 336 Reeve, J. Dahl, Kuroki.
R.M. Nr. 338 Reeve, Jacob Auchstätter, Watson.
L.I.D. Nr. 339 Reeve, L. Billeneyer, Engelfeld; J. Schmitt, St. Gregor; M. Mehr, Mulvehill.
R.M. Nr. 350 Reeve, Paul Zahn, Scott.
L.I.D. Nr. 399 Coun., J. P. Hoffman, Lenora.
L.I.D. Nr. 401 Coun., Jos. Weber, Hoodoo; J. Kirchenbach, St. Meinrad.
R.M. Nr. 403 Reeve, John Hamm, Rosthern.
R.M. Nr. 403 Coun., J. Olfert, Rosthern; W. J. Fehr, Hague; F. W. Peters, Rosthern; John Winkemweider, Rosthern; J. J. Loeppky, Laird.
R.M. Nr. 218 Coun., Jocab Silzer, Markinch; Wm. Feser, Markinch.
R.M. Nr. 371 Reeve, Anton Gasper, Leofeld.
R.M. Nr. 371 Coun., Math. Pulvermacher, Bruno; Andrew Chynoski, Dana; Thos. Felix, Bruno; J. A. Schlosser, Leofeld; Joe. Tompolski, Dana.
R.M. Nr. 279 Coun., A. Saul, Mount Hope; W. Kemp, Mount Hope.
R.M. Nr. 460 Reeve, A. E. Engesether, Rosthern.
R.M. Nr. 460 Coun., John Hamm Rosthern; Jacob Olfert, Rosthern; W. J. Fehr, Rosthern; F. W. Peters, (Akkla.) Rosthern; John Wingelsveider, Rosthern; Jac. Lepky, Rosthern.
R.M. Nr. 1 Coun., E. Wutzke, Aberdeen; H. Gompf, Aberdeen; P. Zutoske, Aberdeen.
R.M. Nr. 126 Coun., John Rink, Montmartre.
R.M. Nr. 375 Coun., A. J. Mierau, Langham.
R.M. Nr. 379 Coun., Chas. Groenke, Landis; Joh. Ulrich, Coblenz; Aug. Franke, Coblenz.
L.I.D. Nr. 400 Coun., A. J. Froehler, Pilger; L. Hackl, Hoodoo; A. Graending, St. Benedict.
R.M. Nr. 464 Reeve, Adam Reidt, Silver Grove.
R.M. Nr. 464 Coun., Frank Grimm, Willis.
R.M. Nr. 404 Reeve, Jacob D. Neufeld, Waldheim.
R.M. Nr. 404 Coun., D. Peters, Hepburn; D. D. Epp, Waldheim; A. Hoffer, Laird; J. J. Baerg, Dalmeny; J. E. Penner, Hepburn; C. C. Gloeckler, Waldheim.
R.M. Nr. 405 Coun., J. Assmann, Borden.
L.I.D. Nr. 167 Coun., H. J. Korschus, Swift Current.
L.I.D. Nr. 374 Coun., A. Lange, Warman; H. W. Fischer, Hague;

Auf vielseitiges Verlangen nach einem Buche, worin das größte Schiffsunglück aller Zeiten, der Untergang der „Titanic", in deutscher Sprache ausführlich beschrieben ist, haben wir 1000 Exemplare solcher Bücher in Bestellung gegeben. Das Buch enthält 260 Seiten und ist mit vielen Bildern geschmückt. Der Preis ist einschließlich Porto 50 Cents.

Das Buch ist heute in unserer Office eingetroffen und zum Versandt fertig.

Da die Nachfrage nach diesem Buche eine außerordentlich große sein dürfte, so wird der Vorrat wohl nicht lange reichen. Wir bitten also gleich zu bestellen.

Wer uns einen neuen vorauszahlenden Leser einsendet und 25 Cents extra, erhält das Buch sogleich per Post zugesandt.

Man adressiere:

The Sask. Courier Publ. Co. Ltd.
Box 505 Regina, Sask.

Wand-Verputz.

Das Wort "Empire" ist eine Garantie, daß das Material Ihnen Resultate geben wird, welche nicht erlangt werden können, wenn Sie ein anderes Material gebrauchen.

"Empire" Stuckwand--feuersichere Latten.

Wir werden Ihnen gern das „Plaster"-Buch senden—es wird Ihnen alle Information geben, die Sie brauchen.

Alleinige Fabrikanten:
Manitoba Gypsum Co. Ltd. Winnipeg, Man

Regina Grundeigentum.

ist eine Geldanlage, welche für Sie Geld machen wird. Wir können Ihnen Auskunft über irgend welches Grundeigentum in Regina geben. Wir haben Wohnhäuser, Plätze, Fabrikplätze und Subdivisionen zu verkaufen. Schreibt uns um Grundeigentums-Preise in Regina.

Anderson, Lunney & Co. - Regina, Sask.

Die deutsche Kolonie

Elberta

Baldwin County

Alabama

Die erlesensten Gemüse-, Obst- und Farm-Ländereien an der Golfküste.

Ihre Ertragsfähigkeit beläuft sich auf $75 bis $250 pro Acker im Jahr

Zwei und drei Ernten pro Jahr.
Keine Mißernten.

— Zehn Meilen vom Golf und 150 Fuß höher gelegen. —
Dicht bei Mobile und Pensacola.

Reine Luft. — Reines Wasser. — Herrliches Klima.

Elberta ist eine Ansiedlung von etwa 600 zufriedenen Familien, hat gut angelegte Wege auf jeder Sektionslinie, hübsche Schulgebäude mit modernen Sitzen und Mobiliar, Kirchen für Protestanten und Katholiken, eine Reihe von Kaufläusern, Warengeschäfte, Bäckerei, Apotheke, Fuhrgeschäft u. s. w., hat ein großes, bequemes Hotel, Telephon und andere Bequemlichkeiten. Sein gesellschaftliches Leben, die Schönheit des umgebenden Landes, die Nähe der schönen Perdido-Bai verleihen Elberta eine große Anziehungskraft für Touristen und Heimsucher.

Verlegen Sie Ihr künftiges Heim hierher, wo wenige Acres eine Familie erhalten und wo eine Farm von 40 Acres Ueberfluß schafft, wo das Klima ideal und äußerst gesund ist.

Exkursionen jeden 1. und 3. Dienstag jeden Monats nach Foley, Ala. Unser Postwagen fährt täglich nach Elberta, Anschluß an alle Züge gebend.

Für Information schreiben Sie an

Baldwin County Colonization Co.,
Suit 912 Hartford Bldg.,
Madison & Dearborn-St., Chicago, Illinois.